

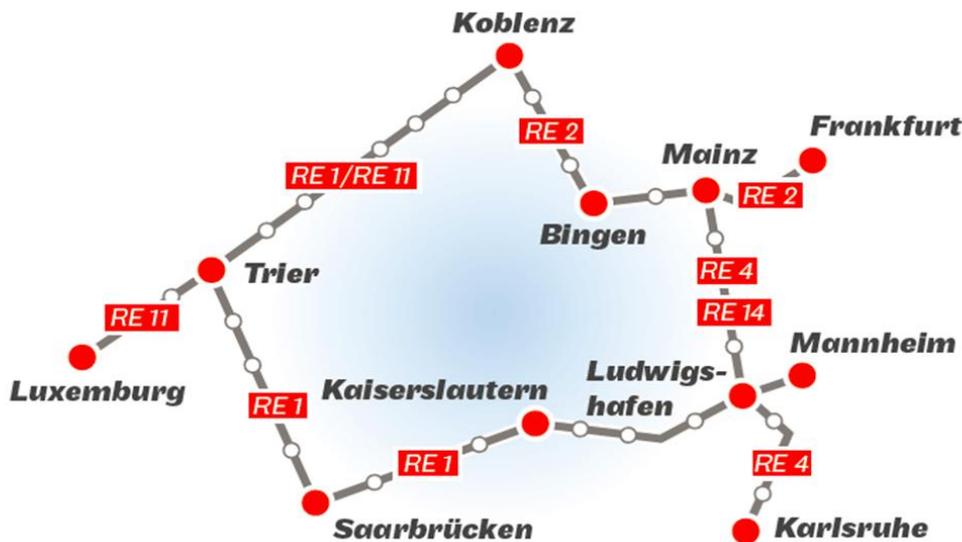
SÜWEX: 10 Jahre länderübergreifendes Regional-Express-Angebot im Südwesten

Im Auftrag der zuständigen Aufgabenträger für den Schienenpersonennahverkehr (SPNV) in Rheinland-Pfalz und Saarland sowie Teilen von Baden-Württemberg und Hessen führt die heutige DB Regio Mitte (vormals DB Regio Südwest) seit dem 14. Dezember 2014 den schnellen Regionalexpressverkehr (RE) unter dem Produktnamen SÜWEX (Südwest-Express) durch. Vorausgegangen war eine europaweite Ausschreibung, bei der die DB Regio AG am 5. Juli 2011 den Zuschlag erhielt.

Das neu konzipierte RE-Netz war das Herzstück des Zukunftskonzepts Rheinland-Pfalz-Takt 2015, ein gemeinsames Projekt der beiden für den Nahverkehr auf der Schiene zuständigen Zweckverbände SPNV Nord und ZÖPNV-Süd, des Landes Rheinland-Pfalz und des Saarlandes in Abstimmung mit den benachbarten Aufgabenträgern in NRW, Hessen, Baden-Württemberg und Luxemburg. Er legte den Grundstein für einen landesweiten Nahverkehr aus einem Guss.

Seit nunmehr zehn Jahren verbindet der SÜWEX dabei die rheinland-pfälzischen Oberzentren Mainz, Koblenz, Trier, Kaiserslautern und Ludwigshafen am Rhein mit den benachbarten Zentren Saarbrücken, Mannheim, Frankfurt, Karlsruhe und Luxemburg.

SÜWEX Streckennetz



Claudia Münchow
Deutsche Bahn AG
Regionalbüro Kommunikation
Hessen, Rheinland-Pfalz und
Saarland
Tel. +49 (0) 69 265- 24918

Bettina Hauptmann
Zweckverband SPNV
Rheinland-Pfalz Nord
Tel. +49 (0) 261 3029 1821

Fritz Engbarth
Zweckverband ÖPNV
Rheinland-Pfalz Süd
Tel. +49 (0) 631 36659-14

Pressestelle
Ministerium für Umwelt, Klima,
Mobilität, Agrar und
Verbraucherschutz des
Saarlandes
Tel.: +49 (0) 681 501 4710

Pressestelle
Rhein-Main Verkehrsverbund
GmbH
Tel.: +49 (0) 6192 294-112

Pressestelle
Ministerium für Verkehr
Tel.: +49 (0) 711 89686 9100

Betrieben durch:



Finanziert und bestellt durch:



| Linien | Zuglauf | Takt |
|--------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------|
| RE 1 | Koblenz Hbf – Bullay – Wittlich Hbf – Trier Hbf – Saarburg – Merzig (Saar) – Saarbrücken Hbf – Homburg (Saar) Hbf – Landstuhl – Kaiserslautern Hbf – Neustadt (Weinstraße) Hbf – Ludwigshafen Mitte – Mannheim Hbf | Stundentakt |
| RE 11 | Luxemburg – Wasserbillig – Trier Hbf (– Wittlich – Koblenz Hbf) | annähernd Stundentakt |
| RE 2 | Koblenz Hbf – Boppard Hbf – Bingen (Rhein) Hbf – Mainz Hbf – Frankfurt (Main) Flughafen – Frankfurt (Main) Hbf | 2-Stundentakt |
| RE 4 | Frankfurt (Main) Hbf – Frankfurt-Höchst – Hochheim (Main) – Mainz Hbf – Worms Hbf – Frankenthal Hbf – Ludwigshafen Hbf – Speyer Hbf – Germersheim – Karlsruhe Hbf | 2-Stundentakt |
| RE 14 | Frankfurt (Main) Hbf – Frankfurt-Höchst – Hochheim (Main) – Mainz Hbf – Worms Hbf – Frankenthal (Pfalz) Hbf – Ludwigshafen Mitte – Mannheim Hbf | 2-Stundentakt |

Claudia Münchow
Deutsche Bahn AG
Regionalbüro Kommunikation
Hessen, Rheinland-Pfalz und
Saarland
Tel. +49 (0) 69 265- 24918

| | |
|-------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Streckennetz: | 710 km |
| Anzahl Stationen: | 70 |
| Zugkilometer (Zkm): | Rd. 6 Mio. Zkm (Fahrplanjahr 2025) |
| Vertragslaufzeit: | 15 Jahre (Dezember 2014 bis 2029) |
| Aufgabenträger: | Zweckverband Schienenpersonennahverkehr Rheinland-Pfalz Nord Zweckverband Öffentlicher Personennahverkehr Rheinland-Pfalz Süd Ministerium für Umwelt, Klima, Mobilität, Agrar und Verbraucher-schutz des Saarlandes Rhein-Main Verkehrsverbund mbH Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg |
| Fahrzeug-Baureihe: | 28 fünfteilige Elektrotriebzüge (Baureihe 429 Typ Stadler FLIRT) |
| Höchstgeschwindigkeit: | 160 km/h |
| Fahrzeuflänge: | 90,8 m |
| Antriebsleistung: | 4 x 500 kW |
| Anzahl Türen je Seite: | 4 |
| Anzahl Sitzplätze: | 270 (davon 21 in der 1. Klasse) |

Bettina Hauptmann
Zweckverband SPNV
Rheinland-Pfalz Nord
Tel. +49 (0) 261 3029 1821

Fritz Engbarth
Zweckverband ÖPNV
Rheinland-Pfalz Süd
Tel. +49 (0) 631 36659-14

Pressestelle
Ministerium für Umwelt, Klima,
Mobilität, Agrar und
Verbraucherschutz des
Saarlandes
Tel: +49 (0) 681 501 4710

Pressestelle
Rhein-Main Verkehrsverbund
GmbH
Tel.: +49 (0) 6192 294-112

Pressestelle
Ministerium für Verkehr
Tel.: +49 (0) 711 89686 9100

Betrieben durch:



Finanziert und bestellt durch:



Ausstattung

- Bequemer Einstieg durch Schiebetritte
- Vis-à-vis- und Reihenbestuhlung
- 24 Fahrradstellplätze
- 2 WC pro Fahrzeug, davon eine barrierefrei
- Klimatisierung und modernes Fahrgastinformationssystem
- Steckdosen an den Sitzplätzen
- Videoüberwachung der Innenräume



Bild (DB AG/Uwe Miethe): BR 429 im alten Aussendesign



Bild (DB AG/Thomas Henne): BR 429 im neuen Aussendesign

Claudia Münchow
Deutsche Bahn AG
Regionalbüro Kommunikation
Hessen, Rheinland-Pfalz und
Saarland
Tel. +49 (0) 69 265- 24918

Bettina Hauptmann
Zweckverband SPNV
Rheinland-Pfalz Nord
Tel. +49 (0) 261 3029 1821

Fritz Engbarth
Zweckverband ÖPNV
Rheinland-Pfalz Süd
Tel. +49 (0) 631 36659-14

Pressestelle
Ministerium für Umwelt, Klima,
Mobilität, Agrar und
Verbraucherschutz des
Saarlandes
Tel: +49 (0) 681 501 4710

Pressestelle
Rhein-Main Verkehrsverbund
GmbH
Tel.: +49 (0) 6192 294-112

Pressestelle
Ministerium für Verkehr
Tel.: +49 (0) 711 89686 9100

Betrieben durch:



Finanziert und bestellt durch:



Meilensteine 10 Jahre SÜWEX

Fahrplanwechsel 14. Dezember 2014

DB Regio nimmt das neu konzipierte schnelle Regionalexpress-Netz unter dem Markennamen SÜWEX in Betrieb. Mit dem Start des neuen Verkehrsvertrages waren neben dem sukzessiven Einsatz der Neufahrzeuge vom Typ Stadler FLIRT (Baureihe 429) auf den RE-Linien 1, 2, 4 und 14 zahlreiche Angebotsverbesserungen verbunden. Zudem sorgte die Besetzung aller Züge mit ein bis zwei Zugbegleiter:innen für mehr Kundenservice im Zug.

RE 1 Koblenz – Trier – Saarbrücken – Kaiserslautern – Mannheim

- Neue stündliche Direktverbindung auf der Strecke Koblenz – Trier – Saarbrücken – Kaiserslautern
- Neue zweistündliche Direktverbindung nach Mannheim mit zusätzlichen Verdichtertzügen während des Berufsverkehrs
- Bessere Anschlüsse in Koblenz an den IC-Verkehr Richtung Köln – Ruhr/Wupper – Hamburg
- Bessere Anschlüsse an den Fernverkehr in Mannheim

Claudia Münchow
Deutsche Bahn AG
Regionalbüro Kommunikation
Hessen, Rheinland-Pfalz und
Saarland
Tel. +49 (0) 69 265- 24918

RE 11 Koblenz – Trier – Luxemburg

- Neue stündliche Direktverbindung auf der Strecke Koblenz – Trier – Luxemburg durch Flügeln und Kuppeln der Züge RE 1/RE 11 in Trier
- Bessere Anschlüsse in Koblenz an den IC-Verkehr Richtung Köln – Ruhr/Wupper – Hamburg

Bettina Hauptmann
Zweckverband SPNV
Rheinland-Pfalz Nord
Tel. +49 (0) 261 3029 1821

RE 2 Koblenz – Mainz – Frankfurt (RMV LINIE 80)

- Das bestehende Angebot wird an Werktagen auf 10 Zugpaare und auf die Wochenenden und Feiertage ausgeweitet

Fritz Engbarth
Zweckverband ÖPNV
Rheinland-Pfalz Süd
Tel. +49 (0) 631 36659-14

RE 14 Mainz – Ludwigshafen – Mannheim

RE 4 Mainz – Ludwigshafen – Karlsruhe

- Einführung einer neuen schnellen Direktverbindung Mainz – Mannheim (RE 14) im Zweistundentakt
- In Verbindung mit dem RE 4 ergibt sich so ein neuer Stundentakt zwischen Mainz und Ludwigshafen

Pressestelle
Ministerium für Umwelt, Klima,
Mobilität, Agrar und
Verbraucherschutz des
Saarlandes
Tel: +49 (0) 681 501 4710

10. Mai 2015

Alle 28 Fahrzeuge stehen für den Einsatz zur Verfügung und als letzte Linie im SÜWEX-Netz wird auch die RE-Linie 2 Koblenz Hbf – Mainz Hbf – Frankfurt (Main) Hbf hinsichtlich Fahrzeugeinsatz mit Neufahrzeugen BR 429 bedient.

Pressestelle
Rhein-Main Verkehrsverbund
GmbH
Tel.: +49 (0) 6192 294-112

Pressestelle
Ministerium für Verkehr
Tel.: +49 (0) 711 89686 9100

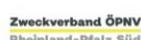
16. August 2018

Der SÜWEX erhält ein für Reisende kostenloses WLAN-System. Eine entsprechende Zusatzvereinbarung zur Nachrüstung der Fahrzeuge mit einem WLAN-System hatten

Betrieben durch:



Finanziert und bestellt durch:



die Aufgabenträger in Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Hessen und im Saarland mit DB Regio für den laufenden Verkehrsvertrag abgeschlossen.

Im SÜWEX wird den Fahrgästen kostenfrei pro Tag und Nutzer ein Datenvolumen in Höhe von 50 MB geboten, das bei normalem Surfverhalten für mindestens eine halbe Stunde ausreicht. Nach Verbrauch des verfügbaren Datenvolumens wird die Geschwindigkeit auf 100 Kilobit pro Sekunde gedrosselt, die im verfügbaren Servicerahmen bei 550 Kilobit pro Sekunde liegt.

Jedes Fahrzeug erhielt ein autarkes WLAN-System und ist somit unabhängig von angekuppelten Fahrzeugen. Die WLAN-Ausleuchtung innerhalb eines Fahrzeuges liegt bei 100 Prozent.

Die Aufgabenträger in Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Hessen und im Saarland sowie DB Regio investieren für die Technik sowie für den Betrieb, der auf die Laufzeit des gültigen Verkehrsvertrages bis Dezember 2029 angelegt ist, gemeinsam insgesamt rund fünf Millionen Euro. Davon entfallen rund eine Million Euro auf die Investition in die Fahrzeugtechnik. Diese wurden mit einem Anteil in Höhe von 55 Prozent von den Aufgabenträgern und mit 45 Prozent von DB Regio finanziert. Die jährlichen Betriebskosten belaufen sich auf etwa 320.000 Euro. Davon übernehmen die Aufgabenträger 75 Prozent, die restlichen 25 Prozent der Betriebskosten trägt DB Regio.

Claudia Münchow
Deutsche Bahn AG
Regionalbüro Kommunikation
Hessen, Rheinland-Pfalz und
Saarland
Tel. +49 (0) 69 265- 24918

Fahrplanwechsel 12. Dezember 2017

Einführung eines internationalen Zugpaars Luxemburg – Trier – Koblenz – Düsseldorf als Kooperationsmodell zwischen der CFL, dem Fernverkehr und DB Regio Mitte. Das Zugpaar verkehrt im Auftrag des Fernverkehrs als IC zwischen Koblenz und Düsseldorf. Das Fahrzeug stellt die CFL und die Durchführung der betrieblichen Leistung erfolgt durch DB Regio.

Bettina Hauptmann
Zweckverband SPNV
Rheinland-Pfalz Nord
Tel. +49 (0) 261 3029 1821

Fritz Engbarth
Zweckverband ÖPNV
Rheinland-Pfalz Süd
Tel. +49 (0) 631 36659-14

Fahrplanwechsel 8. Dezember 2018

Mit der Verlängerung der RE-Linien RE 4 und 14 über Mainz hinaus nach Frankfurt am Main bieten der damalige Zweckverband Schienenpersonennahverkehr Rheinland-Pfalz Süd (ZSPNV Süd) und der hessische Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV) umsteigefreie Verbindungen von Ludwigshafen, Frankenthal und Worms nach Frankfurt am Main an. Auch Reisende aus Germersheim und Speyer mit Fahrtziel Frankfurt profitieren in dieser Fahrtrichtung dabei von den neuen umsteigefreien Verbindungen. Auch zwischen Mainz und Frankfurt bedeutete das Angebot eine wichtige Ergänzung und erhöhte insgesamt die Attraktivität des ÖPNV-Systems.

Pressestelle
Ministerium für Umwelt, Klima,
Mobilität, Agrar und
Verbraucherschutz des
Saarlandes
Tel: +49 (0) 681 501 4710

Pressestelle
Rhein-Main Verkehrsverbund
GmbH
Tel.: +49 (0) 6192 294-112

Angeboten werden insgesamt bis zu 22 neue umsteigefreie Zugfahrten (zwölf in Richtung Frankfurt sowie montags bis freitags zehn, am Wochenende und an Feiertagen je sieben von Frankfurt in Richtung Worms und weiter nach Ludwigshafen und Mannheim).

Pressestelle
Ministerium für Verkehr
Tel.: +49 (0) 711 89686 9100

Im Rahmen dieser Erweiterung des SÜWEX-Netzes bestellte der ZÖPNV Süd eine zusätzliche RE-Leistung am Abend von Mainz nach Mannheim. Der Zug verlässt Frankfurt um 20.38 Uhr, fährt in Mainz um 21.17 Uhr ab und erreicht nach gegenüber den normalen SÜWEX-Angeboten zusätzlichen Halten zwischen Mainz und Worms sowie in Frankenthal und Ludwigshafen Mitte den Mannheimer Hauptbahnhof um 22.21 Uhr.

Betrieben durch:



Finanziert und bestellt durch:



Damit werden in Mannheim auch zum Fernverkehr Anschlüsse in alle Richtungen erreicht.

Darüber hinaus wurde vom ZSPNV Nord erstmals eine umsteigefreie RE-Direktverbindung von Frankfurt über Mainz und Koblenz nach Trier angeboten. Die RE-Leistung verlässt Frankfurt (Main) Hbf um 17:08 Uhr, fährt um 17:49 Uhr in Mainz Hbf, 19:02 Uhr in Koblenz Hbf ab und kommt um 20:30 Uhr in Trier Hbf an. Weiterhin wurden auf Veranlassung des ZSPNV Nord alle nachfolgenden Verbindungen ab Koblenz Richtung Trier in der Abfahrtszeit verlegt (stündlich ab 19:19 Uhr bis 23:19 Uhr) um einen zeitnahen Übergang des Fernverkehrs aus Mainz in Richtung Trier zu ermöglichen.

März 2023 bis Dezember 2024

Als Bestandteil des laufenden Verkehrsvertrages erhielten alle 28 Fahrzeuge ein Redesign im Außen- und Innenbereich.

Redesign im Außenbereich

- Neulackierung der Fahrzeugköpfe in rot und Folierung mit weißem Rautenmuster

SÜWEX Redesign:



- Zusätzliche Folierung der Mehrzweckbereiche in grau zur besseren Kennzeichnung der Fahrradstellplätze und Vorrangbereiche für mobilitätseingeschränkte Reisende

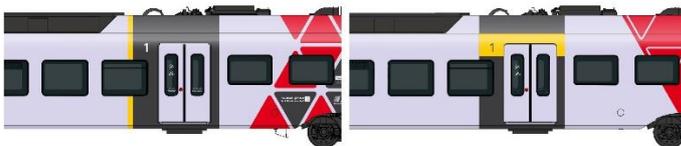
SÜWEX Redesign:



- Überarbeitung der Kennzeichnung des Bereichs der 1. Klasse über der Tür (im Bil links: alt; rechts nach Redesign)

alt

Redesign



Claudia Münchow
Deutsche Bahn AG
Regionalbüro Kommunikation
Hessen, Rheinland-Pfalz und
Saarland
Tel. +49 (0) 69 265- 24918

Bettina Hauptmann
Zweckverband SPNV
Rheinland-Pfalz Nord
Tel. +49 (0) 261 3029 1821

Fritz Engbarth
Zweckverband ÖPNV
Rheinland-Pfalz Süd
Tel. +49 (0) 631 36659-14

Pressestelle
Ministerium für Umwelt, Klima,
Mobilität, Agrar und
Verbraucherschutz des
Saarlandes
Tel. +49 (0) 681 501 4710

Pressestelle
Rhein-Main Verkehrsverbund
GmbH
Tel.: +49 (0) 6192 294-112

Pressestelle
Ministerium für Verkehr
Tel.: +49 (0) 711 89686 9100

Betrieben durch:



Finanziert und bestellt durch:



Arbeiten im Fahrgastinnenraum und in den WC-Anlagen

- Austausch der Armlehnen (zum Gang komplett; zum Fenster ca. 50%)
- Erneuerung beschädigter bzw. abgenutzter Kopfpolster
- Ausbesserung oder Neulackierungen von Lackschäden speziell im Türbereich
- Austausch bzw. Erneuerung von Kratzschutzfolien auf Fenster- und Spiegelbereichen
- Austausch oder Aufarbeitung von Aluminiumverkleidungen
- Umfassende Grundreinigung des Fahrgastinnenraums und der WC-Anlagen mit einem Dampf-Spezialverfahren
- Grundreinigung der Abdeckungen der Deckenbeleuchtung
- Austausch von Toilettensitzen
- Austausch oder Reparatur des WC-Fußbodens

Die Arbeiten erfolgten unter „rollendem Rad“ am Werksstandort Trier durch eigenes Fachpersonal sowie externe Dienstleister. Rund drei Wochen dauerte das Redesign an jedem Fahrzeug, die nach Abschluss der Arbeiten direkt wieder in den Einsatz gingen.

Claudia Münchow
Deutsche Bahn AG
Regionalbüro Kommunikation
Hessen, Rheinland-Pfalz und
Saarland
Tel. +49 (0) 69 265- 24918

Bettina Hauptmann
Zweckverband SPNV
Rheinland-Pfalz Nord
Tel. +49 (0) 261 3029 1821

Fritz Engbarth
Zweckverband ÖPNV
Rheinland-Pfalz Süd
Tel. +49 (0) 631 36659-14

Pressestelle
Ministerium für Umwelt, Klima,
Mobilität, Agrar und
Verbraucherschutz des
Saarlandes
Tel: +49 (0) 681 501 4710

Pressestelle
Rhein-Main Verkehrsverbund
GmbH
Tel.: +49 (0) 6192 294-112

Pressestelle
Ministerium für Verkehr
Tel.: +49 (0) 711 89686 9100

Betrieben durch:



Finanziert und bestellt durch:

